

Lewatit® S 100 KR-H Cl-frei ist ein starksaures, gelförmiges Kationaustauscherharz, das entsprechend den Spezifikationen der Kerntechnik hochregeneriert (min. 99 % H⁺) und gereinigt ist.

Lewatit® Nuklearharze (**Lewatit® KR**) sind bekannt für ihre hervorragende mechanische und chemische sowie osmotische Stabilität, die in radioaktiven Wasserkreisläufen genutzt wird. Sie erfüllen eine Reihe von speziellen Aufgaben und garantieren eine Wasserqualität, die den Anforderungen der Kernkraftindustrie gerecht wird. Es erfüllt nicht nur die üblichen Spezifikationen für den Einsatz in kerntechnischen Anlagen, sondern ist wegen seines extrem niedrigen Gehaltes an eluierbaren Chlorid-Ionen ebenfalls zur Behandlung des Kühlwassers in Druckwasserreaktoren geeignet.

Lewatit® S 100 KR-H Cl-frei eignet sich besonders zur:

- » Entfernung von Kationen sowie radioaktiven Isotopen aus wässrigen Lösungen (pH Kontrolle durch Adsorption von überflüssigem Li⁷)
- » Dekontamination von Kreisläufen in nuklearen Reaktoranlagen
- » Entfernung von radioaktiven Kationen wie Caesium 137 (Kraftstoffkühlung)
- » Behandlung von Primärkühlkreisläufen wie z. B. in Druckwasser- oder Siedewasserreaktoren
- » Entfernung von radioaktiven Spalt- und Korrosionsprodukten, als auch die mechanische Filtration von Schwebstoffen
- » Polishing in Primär- und Sekundärbereichen als Mischbettkomponente mit **Lewatit® MonoPlus M 500 KR**, **Lewatit® MonoPlus M 800 KR** oder **Lewatit® MonoPlus MP 800 KR**.

Achtung! Vor der Anwendung oder Mischung mit **Lewatit® MonoPlus M 500 KR** oder **Lewatit® MonoPlus M 800 KR** mit demineralisiertem Wasser ausspülen.

Die besonderen Eigenschaften dieses Produktes lassen sich nur dann optimal nutzen, wenn Verfahren und Filterkonstruktion dem Stand der Technik entsprechen. Zur weiteren Beratung steht Ihnen bei Lanxess in der BU Ionenaustauscher ein Team zur Verfügung.

Produktbeschreibung

Lieferform	H ⁺
Funktionelle Gruppe	Sulfonsäure
Matrix	Vernetztes Polystyrol
Struktur	Gel
Aussehen	Hellbraun, transparent

Chemisch-physikalische Produktdaten

		Metrische Einheiten	
Schüttdichte	(+/- 5 %)	g/l	760
Dichte		ca. g/ml	1,22
Wassergehalt		Gew. %	50 - 55
Volumenänderung	H ⁺ --> Na ⁺	max. Vol. %	- 8
Beständigkeit	pH-Bereich		0 - 14
Lagerfähigkeit	des Produktes	max. Monate	12
Lagerfähigkeit	Temp.-Bereich	°C	- 20 - +40
Regeneriergrad	H ⁺	min. mol. %	99

Spurenanalyse

Na	max.	mg / kg trockenes Harz	20
Ca	max.	mg / kg trockenes Harz	10
K	max.	mg / kg trockenes Harz	10
Mg	max.	mg / kg trockenes Harz	10
Fe	max.	mg / kg trockenes Harz	25
Cu	max.	mg / kg trockenes Harz	10
Al	max.	mg / kg trockenes Harz	10
Co	max.	mg / kg trockenes Harz	10
Pb	max.	mg / kg trockenes Harz	10
Hg	max.	mg / kg trockenes Harz	< 1
Schwermetalle (wie Pb)	max.	mg / kg trockenes Harz	10
Chloride	max.	mg / l	10

Dieses Dokument enthält wichtige Informationen und muss vollständig gelesen werden.

Empfohlene Arbeitsbedingungen*

		Metrische Einheiten	
Arbeitstemperatur		max. °C	120
pH-Arbeitsbereich			0 - 14
Betthöhe		min. mm	800
Spezifischer Druckverlust (15 °C)		ca. kPa*h/m ²	1,1
Druckverlust		max. kPa	150
Lineare Geschwindigkeit	bei Beladung	max. m/h	100
Lineare Geschwindigkeit	Rückspülung (20 °C)	ca. m/h	8 - 10
Bettstreckung	(20 °C, per m/h)	ca. vol. %	3
Mischbetteinsatz			
Betthöhe		min. mm	600
Regeneriermittel	Typ		HCl H ₂ SO ₄
Regeneriermittel	Menge	ca. g/l	80 - 150
Regeneriermittel	Konzentration	ca. Gew. %	2 - 10

* Die empfohlenen Betriebsbedingungen sind Angaben, die den Einsatz des Produktes unter normalen Betriebsbedingungen betreffen; sie basieren auf Technikumsversuchen und Messungen an Betriebsanlagen verschiedener Anwendungen. Für die Berechnung von Ionenaustauscheranlagen sind zusätzliche Daten erforderlich.

Allgemeine Informationen & Regelungen

Sicherheitsmaßnahmen

Starke Oxidationsmittel, z.B. Salpetersäure, können im Kontakt mit Ionenaustauschern heftige Reaktionen verursachen.

Toxizität

Das Sicherheitsdatenblatt ist zu beachten. Es enthält weitere Angaben zu Kennzeichnung, Transport und Lagerung sowie Informationen zu Handhabung, Produktsicherheit und Ökologie.

Entsorgung

In der Europäischen Union müssen Ionenaustauscher entsprechend der Europäischen Abfallverordnung entsorgt werden, die auf der Internetseite der Europäischen Union abgerufen werden kann.

Lagerung

Es wird empfohlen, Ionenaustauscher bei Temperaturen über dem Gefrierpunkt von Wasser, überdacht, trocken und ohne sie direkt dem Sonnenlicht auszusetzen zu lagern. Wenn der Ionenaustauscher gefrieren sollte, sollte er nicht verwandt werden sondern langsam, schrittweise bei angemessener Temperatur auftauen.

Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer aktuellen Beratungshinweise – insbesondere unserer Sicherheitsdatenblätter und technischen Informationen – und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der aufgrund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer jeweils aktuellen Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Lanxess Deutschland GmbH
BU ION
D-51369 Leverkusen

lewatit@lanxess.com

www.lewatit.com
www.lanxess.com

Dieses Dokument enthält wichtige Informationen
und muss vollständig gelesen werden.